



PAAR KERZENLEUCHTER MIT PFERDEN KARL HAGENAUER UM 1929

Paar Kerzenleuchter mit Pferden, Entwurf Karl
Hagenauer, Ausführung Werkstätte Hagenauer
Wien, um 1929, Messing, gegossen, vernickelt,
markiert

Zum umfangreichen Œuvre der Werkstätte Hagenauer zählen zahlreiche Tierdarstellungen, wobei insbesondere das Pferd eine zentrale Rolle spielt. Reiter- und Pferdemotive ziehen sich wie ein roter Faden durch das Gesamtwerk von Karl und Franz Hagenauer und spiegeln sowohl deren Faszination für Bewegung als auch ihre Vorliebe für stilisierte Formgebung wider.

Dieses elegante Kerzenhalterpaar aus vernickeltem Messing zeigen jeweils zwei dynamisch springende Pferde, die stilisiert und ornamental abstrahiert als Sockel fungieren. Die anmutige Bewegung der Tiere ist in elegant fließenden Linien eingefangen – ein charakteristisches Merkmal des Art Déco-Stils, für den die Werkstätte Hagenauer international bekannt wurde. Die Pferde tragen je zwei trompetenförmige Kerzentüllen, die sich harmonisch aus der Komposition erheben und die vertikale Linie des Objekts betonen.

Der Entwurf ist im Musterbuch der Werkstätte Hagenauer dokumentiert und steht exemplarisch für die gelungene Verbindung von dekorativer Kunst, handwerklicher Präzision und modernistischer Formensprache.

